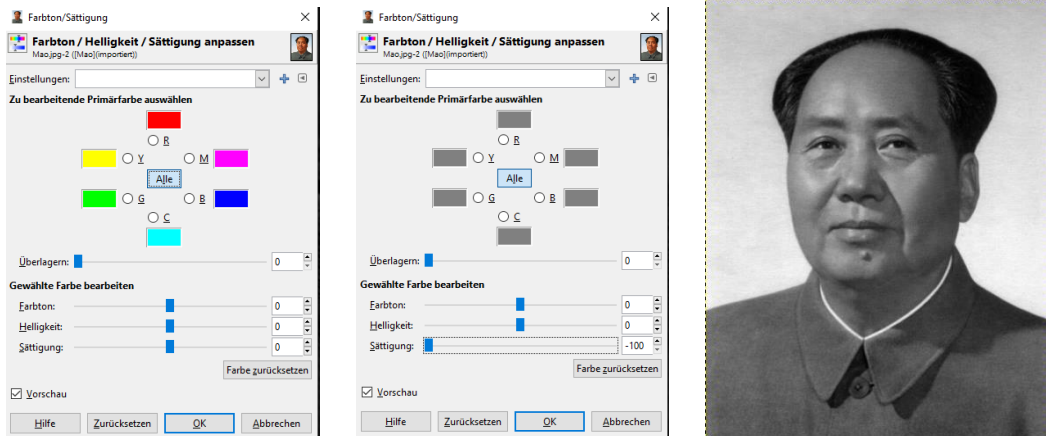


Tonwerttrennung mit GIMP

FOLIE 1

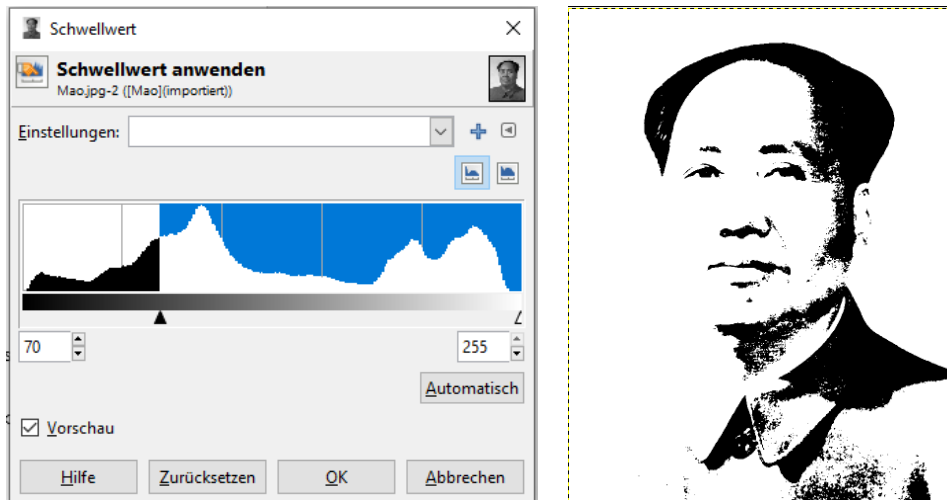
1. Datei: Öffnen (ein Bild öffnen, z.B. Mao)
2. Du nimmst zunächst die Farbigkeit aus dem Bild.
Menü: Farben → Farbtone/Sättigung: (Alle Farben sind ausgewählt)



Regler Sättigung nach links (-100). Dein Bild ist nun in Grauwerten dargestellt. Die Einstellung übernimmst du in dem du mit ok bestätigst.

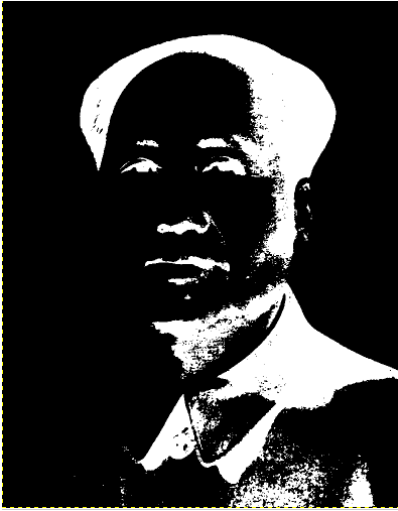
3. Jetzt erstellst du Schablonen, die sich nur auf zwei Tonwerte beziehen: Schwarz und Weiß.

Menü: Farben → Schwellwert: spiele etwas herum.

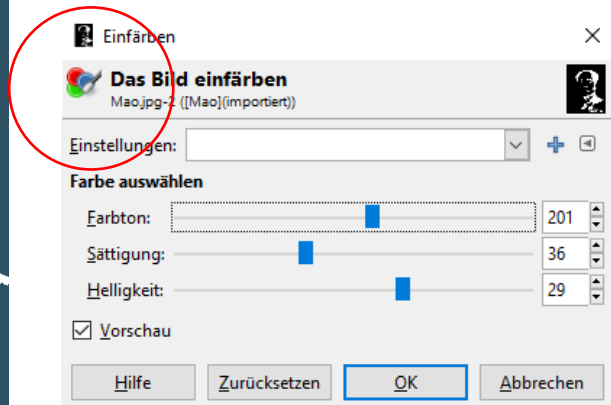


Je weiter du den Regler nach links schiebst, desto größer wird der Kontrast. Dein Bild wird insgesamt heller. Je weiter du den Regler nach rechts schiebst, desto dunkler wird dein Bild. Spiele also etwas herum bis du den gewünschten Kontrast erzielt hast.

4. Da sich nur die schwarze Fläche in der Farbigkeit verändern lässt, drehst du nun das Verhältnis der Töne um: Farben → Invertieren.



5. Farben → Einfärben...: spiele mit den drei Reglern herum.



6. Datei: Exportieren und benennen (MaoHintergrund1.jpg)

FOLIE 2

1. Datei: Öffnen (selbe Bildvorlage wie in der ersten Folie öffnen)
2. Farben: Einfärben → Im Farbkartenregister einen Ton wählen.



Deine Einstellung mit ok bestätigen.

3. Datei: Exportieren und benennen (Mao2.jpg)

FOLIE 3 (optional)

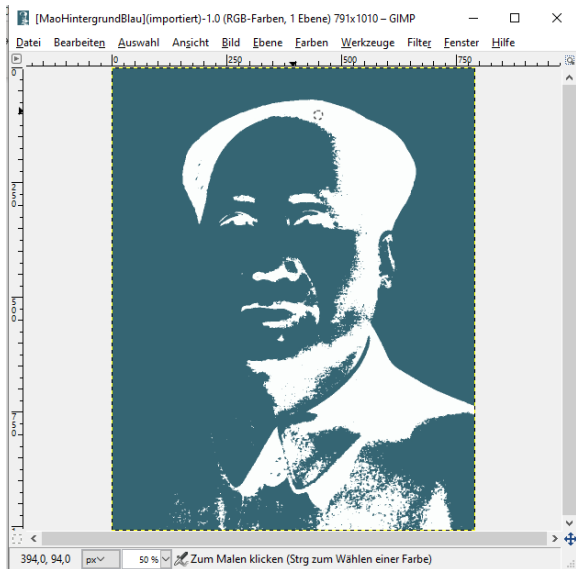
1. Datei: Öffnen (selbe Bildvorlage wählen wie oben)
Arbeite wie in Folie 1 die Schritte 1, 2 und 3 ab. Somit erhältst du ein schwarzes Stencil.



Hintergrund transparent machen

Um die einzelnen Folien zusammenführen zu können, schneidest du die Bildbereiche, die du nicht benötigst, aus. Der Hintergrund soll dann transparent erscheinen, damit der Bereich dahinter sichtbar wird.

1. Datei: Als Ebene öffnen (MaoHintergrund1.jpg)



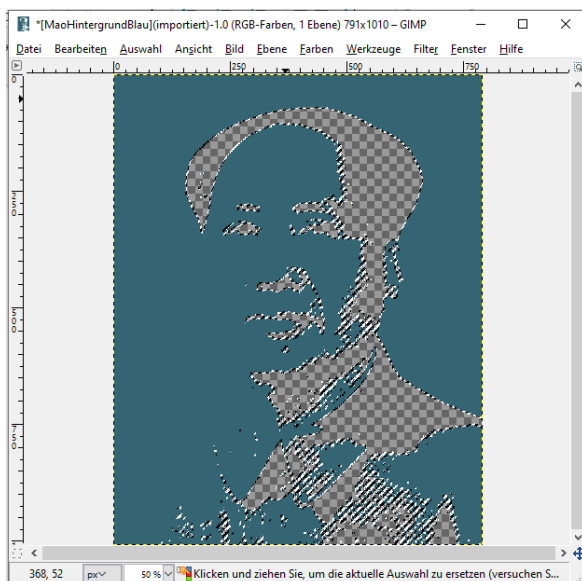
2. Ebene: Transparenz → Alphakanal

3. Werkzeug: Auswahlwerkzeuge → nach Farben auswählen

Klicke nun in die weiße Fläche. Diese ist nun markiert. Eine Ameisenstraße" läuft nun um die Fläche.

4. Bearbeiten: Löschen

Die weiße Fläche ist nun ausgeschnitten und der karierte Untergrund (die Transparenz) ist erkennbar.



5. Auswahl: nichts

6. Datei Exportieren als...

Stelle sicher, dass du die Bilddatei als PNG-Datei abspeicherst, das JPG-Formate keine Transparenz erkennen.

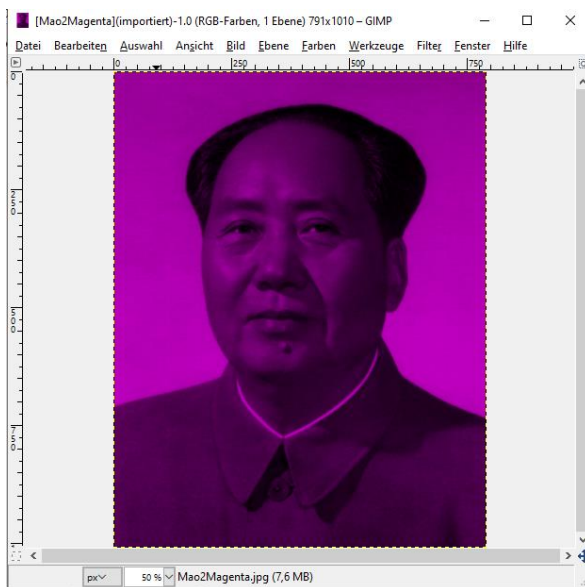
(MaoHintergrund1.png)

Dies wiederholst du auch mit der 3. Folie, deinem schwarzen Stencil. Nun hast du einen großflächigen Hintergrund, eine mittlere Folie und eine flächenmäßig kleinere, dein Stencil. Nun kannst du in den virtuellen Druck gehen und die drei Ebenen der Reihenfolge nach zusammenfügen. Um den für Warhol typischen Versatz zu erzeugen, skalierst du die einzelnen Ebenen nach Herzenslust. Und so geht's...

Zusammenfügen und Skalieren

1. Datei: Öffnen

Öffne deine erste Folie. Diese hat den größten Farbanteil und ist flächig geschlossen. Sie ist also im JPG Format.



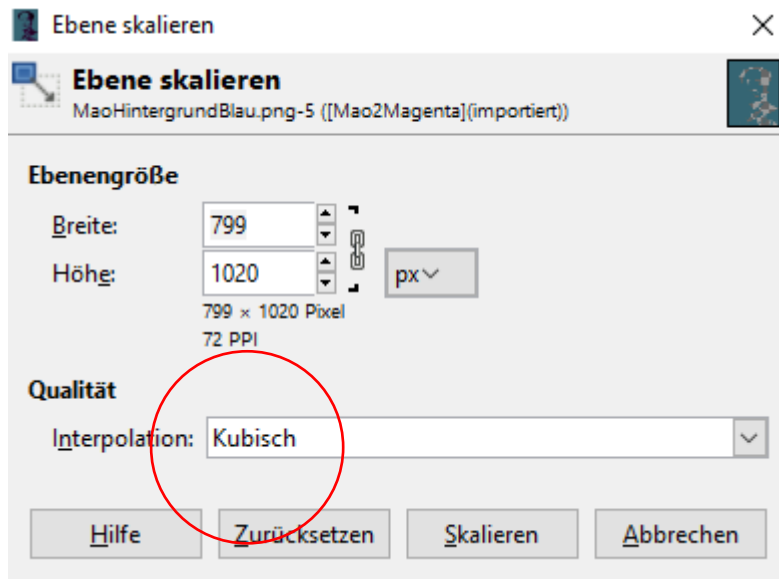
2. Datei: Als Ebene öffnen...

Du fügst nun beispielsweise die Folie mit dem blauen Hintergrund hinzu, die du bereits bearbeitet hast (transparenter Hintergrund).



Der Blaue Hintergrund deckt nun einen Teil der ersten Folie ab. Auf diese Weise erscheint das Porträt Maos bereits plakativ.

3. Nun skalierst du die hinzugefügte Folie. Damit verschiebst du sie etwas um den Versatz herzustellen.



Durch das Skalieren kann es sein, dass sich ein unschöner Rand ergeben hat, da die Folien verschoben wurden. In diesem Fall solltest du dein Bild noch einmal zuschneiden. Um ein Gimp-Bild zuzuschneiden, musst du nicht einmal ein spezielles Werkzeug benutzen:

1. Es genügt, wenn Sie den gewünschten Bereich markieren. Benutzen Sie hierfür das Rechteck-Auswahl-Werkzeug (vgl. Screenshot).



2. Klicke mit der rechten Maustaste auf den markierten Bereich. Wähle nun im Menü "Bild" den Eintrag "Auf Auswahl zuschneiden".
3. Alles was sich nicht innerhalb Ihrer Auswahl befand, schneidet Gimp nun ab.
4. Alternativ kannst du mit der Tastenkombination [Umschalt] + [C] auch die "Gimp-Schere" aktivieren. Damit markierst du den gewünschten Bildausschnitt, um das Foto auszuschneiden.
5. Um das Bild abzuspeichern musst du nur noch auf "Datei" -> "Exportieren zu" klicken. Ändere die Endung einfach auf das gewünschte Dateiformat, etwa ".jpg" oder ".png". Speicher das Bild mit "Exportieren".



Auf diese Weise kannst du unzählige Kombinationen erstellen und deine Serie erweitern.



Jetzt du...